

Hinweise zur Planung von Batteriespeichern im Umfeld von 50Hertz-Anlagen



Stand: 12/2024

220- und 380-kV-Freileitungen:

- Freileitungsschutzstreifen:
 - ca. 30 m (220 kV) bzw. ca. 35 m (380 kV) beidseitig der Trassenachse sind von Bebauungen und Bepflanzungen freizuhalten.
- Maststandorte:
 - 35 m um den Mittelpunkt sind von Bebauungen und Bepflanzungen freizuhalten (inkl. Kabeltrassen und Zufahrten).
 - Die Zufahrt zu Maststandorten ist jederzeit zu gewährleisten.
- Freileitungskreuzungen:
 - Kabeltrassen und Zufahrten sind möglichst rechtwinklig zur Freileitungstrasse zu planen.
- Parallelführungen mit Freileitungen:
 - Kabeltrassen sind so zu planen, dass sich die Schutzstreifen/Schutzbereiche nicht überschneiden.

150- bis 525-kV-Kabeltrassen:

- Kabelschutzstreifen:
 - 5-20 m beidseitig der Trassenachse sind von Bebauungen und Bepflanzungen freizuhalten (individuelle Abstimmung erforderlich).

Umspannwerke:

- siehe Abbildung 1
- grundsätzlich ist an jedem UW-Standort eine individuelle Abstimmung erforderlich
- Erweiterungsrichtung Schaltfeld (mit Leitungs- und Kabeleinbindungen):
 - Für Erweiterungen, Umbauten oder Ersatzneubauten des Standortes sind mind. 100 m Abstand zur Anlageneinfriedung von Bebauungen und Bepflanzungen freizuhalten.
- Erweiterungsrichtung Sammelschiene (ohne Leitungs- und Kabeleinbindungen):
 - Für Erweiterungen, Umbauten oder Ersatzneubauten des Standortes ist diese Seite generell von Bebauungen und Bepflanzungen freizuhalten.

Eigentumsflächen der 50Hertz Transmission GmbH:

- Eigentumsflächen sind von Bebauungen und Bepflanzungen (inkl. Kabeltrassen) freizuhalten.
- Für Zufahrten sind öffentliche Straßen zu nutzen.

**Diese Angaben stellen lediglich Richtwerte für Bestandsanlagen dar.
Netzausbauvorhaben sind abhängig von ihrem Planungsstand ebenfalls zu berücksichtigen.**

Die obenstehenden Hinweise entbinden daher nicht von der Verpflichtung, die Entwurfsplanung vor der Erstellung einer Genehmigungsplanung zwingend für eine vorhabenkonkrete Prüfung bei 50Hertz über die E-Mail-Adresse leitungsauskunft@50hertz.com einzureichen.

Hinweise zur Planung von Batteriespeichern im Umfeld von 50Hertz-Anlagen

Abbildung 1: Umspannwerke

Stand: 12/2024

